

Zur Reihe: Kompendium der praktischen Betriebswirtschaft	5
Vorwort	6
Inhaltsverzeichnis	9

A. Grundlagen 25

1. Bilanz 25

1.1 Aufgaben 26

1.1.1 Erfolgsausweis 26

1.1.2 Kapitalausweis 27

1.1.3 Vermögensausweis 27

1.1.4 Liquiditätsausweis 27

1.2 Adressaten 28

1.2.1 Kapitalgeber 28

1.2.2 Kapitalmarkt 29

1.2.3 Gläubiger 29

1.2.4 Arbeitnehmer 29

1.2.5 Öffentlichkeit 30

1.2.6 Fiskus 30

1.3 Arten 30

1.3.1 Bilanzen unterschiedlicher Aussagezwecke 31

1.3.2 Bilanzen unterschiedlicher Informationsempfänger 31

1.3.3 Bilanzen unterschiedlicher Anlässe 32

1.3.4 Bilanzen unterschiedlicher Zusammenfassung 33

1.3.5 Bilanzen unterschiedlicher Rechtsnormen 33

1.3.5.1 Handelsbilanzen 33

1.3.5.2 Steuerbilanzen 37

2. Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung (GoB) 43

2.1 Pflicht zur Beachtung der GoB 43

2.2 Unterschiedliche Auffassungen zum Inhalt und zur Bestimmung der GoB 43

2.2.1 Induktive Ermittlung 43

2.2.2 Deduktive Ermittlung 44

2.3 Wesen und Bedeutung der GoB 44

2.3.1 Allgemeingültigkeit der GoB 44

2.3.2 Sondercharakter der GoB 45

2.3.3 Funktion der GoB 45

2.4 Umfassende Geltung der GoB 46

2.4.1 GoB im engeren Sinn 46

2.4.1.1 Buchführung 46

2.4.1.2 Grundsätze	49
2.4.2 Grundsätze ordnungsmäßiger Inventur	51
2.4.2.1 Inventur	51
2.4.2.2 Grundsätze	56
2.4.3 Grundsätze ordnungsmäßiger Bilanzierung	56
2.4.3.1 Bilanzierung	57
2.4.3.2 Grundsätze	57
2.4.3.3 Verstöße	62
2.4.3.4 Bilanzkorrekturen	63
3. Bilanztheorien	65
3.1 Statische Bilanztheorie	65
3.1.1 Ältere statische Bilanztheorie	66
3.1.2 Neuere statische Bilanztheorie	66
3.2 Dynamische Bilanztheorie	67
3.3 Organische Bilanztheorie	69
3.4 Anmerkung zu den Bilanztheorien	70
Kontrollfragen	71
B. Bilanz	75
1. Allgemeine Vorschriften	75
1.1 Pflicht zur Aufstellung der Eröffnungsbilanz	75
1.2 Pflicht zur Aufstellung der Abschlussbilanz	76
1.3 Aufstellungsgrundsatz	76
1.4 Aufstellungsfristen	77
1.5 Sprache, Währungseinheit	77
2. Ansatzvorschriften	77
2.1 Ansatzgebote	78
2.1.1 Das allgemeine Ansatzgebot nach § 246 Abs. 1 HGB	78
2.1.1.1 Wirtschaftliche Betrachtung	78
2.1.1.2 Wirtschaftliches Eigentum	78
2.1.1.3 Wirtschaftliche Forderungen/Verbindlichkeiten	79
2.1.2 Das Ansatzgebot für Rückstellungen	80
2.1.3 Das Ansatzgebot für Rechnungsabgrenzungsposten	81
2.2 Ansatzverbote	81
2.2.1 Gründungs- und Kapitalbeschaffungskosten	81
2.2.2 Aufwendungen für den Abschluss von Versicherungsverträgen	82
2.2.3 Immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	82
2.3 Ansatzwahlrechte	82

2.4	Notwendiges und gewillkürtes Betriebsvermögen in der Steuerbilanz	83
2.4.1	Notwendiges Betriebsvermögen	83
2.4.2	Gewillkürtes Betriebsvermögen	84
2.4.3	Grundstücke als Betriebsvermögen	84
2.4.3.1	Notwendiges Betriebsvermögen	84
2.4.3.2	Gewillkürtes Betriebsvermögen	85
2.4.3.3	Vereinfachungsregelung nach R 4.2 Abs. 10 EStR	86
2.4.4	Zugehörigkeit sonstiger Wirtschaftsgüter zum Betriebsvermögen	86
2.4.5	Betriebsvermögen bei Personengesellschaften	88
2.4.5.1	Betriebsvermögen der Gesellschaft	88
2.4.5.2	Sonderbetriebsvermögen der Gesellschafter	89
2.4.5.3	Gewillkürtes Sonderbetriebsvermögen	89
3.	Gliederungsvorschriften	90
3.1	Allgemeines	90
3.1.1	Mindestgliederung nach § 266 HGB	90
3.1.2	Aufbauprinzipien	92
3.1.3	Formaler Aufbau	93
3.2	Anlagevermögen	94
3.2.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	96
3.2.1.1	Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	96
3.2.1.2	Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	97
3.2.1.3	Geschäfts- oder Firmenwert	98
3.2.1.4	Geleistete Anzahlungen	99
3.2.2	Sachanlagen	99
3.2.2.1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	99
3.2.2.2	Technische Anlagen und Maschinen	102
3.2.2.3	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	103
3.2.2.4	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	103
3.2.3	Finanzanlagen	104
3.2.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	104
3.2.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	105
3.2.3.3	Beteiligungen	105
3.2.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	106
3.2.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	107
3.2.3.6	Sonstige Ausleihungen	107

3.2.4 Anlagenspiegel	107
3.2.4.1 Schema	108
3.2.4.2 Erläuterung der Spalten	108
3.3 Umlaufvermögen	110
3.3.1 Vorräte	111
3.3.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	112
3.3.1.2 Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	112
3.3.1.3 Fertige Erzeugnisse und Waren	113
3.3.1.4 Geleistete Anzahlungen	114
3.3.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	114
3.3.2.1 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	114
3.3.2.2 Forderungen gegen verbundene Unternehmen	116
3.3.2.3 Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	116
3.3.2.4 Sonstige Vermögensgegenstände	117
3.3.3 Wertpapiere	117
3.3.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	117
3.3.3.2 Sonstige Wertpapiere	118
3.3.4 Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	118
3.4 Rechnungsabgrenzungsposten	118
3.4.1 Wesen der Rechnungsabgrenzung	118
3.4.2 Begrenzung der Rechnungsabgrenzungsposten auf Vorauszahlungen	119
3.4.3 Zeitbezogenheit der Vorauszahlungen	119
3.4.4 Pflicht zur Rechnungsabgrenzung	119
3.4.5 Disagio	120
3.4.6 Auflösung der Rechnungsabgrenzungsposten	120
3.5 Aktive latente Steuern	120
3.6 Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	120
3.7 Erweiterungen der Aktivseite	121
3.8 Eigenkapital	122
3.8.1 Gezeichnetes Kapital	123
3.8.1.1 Grundkapital/Stammkapital	123
3.8.1.2 Ausweis der ausstehenden Einlagen	124
3.8.1.3 Konstante und variable Kapitalkonten	124
3.8.2 Kapitalrücklage	126
3.8.3 Gewinnrücklagen	127
3.8.3.1 Gesetzliche Rücklage	127
3.8.3.2 Rücklage für Anteile an einem herrschenden oder mehrheitlich beteiligten Unternehmen	127

3.8.3.3	Satzungsmäßige Rücklagen	128
3.8.3.4	Andere Gewinnrücklagen	128
3.8.3.5	Darstellung der Rücklagenbewegung	128
3.8.4	Sonstige Eigenkapitalposten	130
3.8.4.1	Gewinnvortrag/Verlustvortrag	130
3.8.4.2	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	130
3.8.4.3	Bilanzgewinn/Bilanzverlust (nach Ergebnisverwendung)	130
3.9	Rückstellungen	132
3.9.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	132
3.9.2	Steuerrückstellungen	133
3.9.3	Sonstige Rückstellungen	134
3.10	Verbindlichkeiten	134
3.10.1	Anleihen	135
3.10.2	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	135
3.10.3	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	136
3.10.4	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	137
3.10.5	Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	137
3.10.6	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	138
3.10.7	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	138
3.10.8	Sonstige Verbindlichkeiten	138
3.10.9	Verbindlichkeitspiegel	139
3.11	Rechnungsabgrenzungsposten	139
3.12	Passive latente Steuern	140
3.13	Sonderposten der Passivseite	141
Kontrollfragen		145
4. Bewertungsvorschriften		150
4.1	Bewertungszweck	150
4.1.1	Bewertungszweck in der Handelsbilanz	150
4.1.1.1	Gläubigerschutz	150
4.1.1.2	Berücksichtigung der Interessen der Kapitalgeber	150
4.1.2	Bewertungszweck in der Steuerbilanz	151
4.2	Allgemeine Bewertungsgrundsätze	152
4.2.1	Bilanzidentität	152
4.2.2	Grundsatz der Unternehmensfortführung	152
4.2.3	Grundsatz der Einzelbewertung und der Stichtagsbewertung	153
4.2.3.1	Grundsatz der Einzelbewertung	153
4.2.3.2	Pflicht zur Bildung von Bewertungseinheiten	156
4.2.3.3	Stichtagsbewertung	157

4.2.4	Vorsichtige Bewertung und Verlustantizipation	157
4.2.4.1	Grundsatz der Vorsicht	157
4.2.4.2	Imparitätsprinzip	159
4.2.4.3	Realisationsprinzip	160
4.2.5	Grundsatz der Periodenabgrenzung	161
4.2.6	Grundsatz der Bewertungsstetigkeit	161
4.3	Bewertung des Anlagevermögens	162
4.3.1	Wertansätze des Anlagevermögens	162
4.3.1.1	Anschaffungskosten	163
4.3.1.2	Herstellungskosten	166
4.3.2	Planmäßige Abschreibungen	172
4.3.2.1	Wesen und Aufgaben der planmäßigen Anlagenabschreibung	173
4.3.2.2	Planmäßig abzuschreibende Anlagegüter	174
4.3.2.3	Abschreibungsberechtigter	175
4.3.2.4	Beginn der Abschreibung/AfA	176
4.3.2.5	Bemessungsgrundlage der Abschreibung/AfA	176
4.3.2.6	Voraussichtliche (betriebsgewöhnliche) Nutzungsdauer	178
4.3.2.7	Abschreibungsmethoden	179
4.3.2.8	Abschreibungen aus Vereinfachungsgründen	184
4.3.3	Außerplanmäßige Abschreibungen	185
4.4	Bewertung des Umlaufvermögens	189
4.4.1	Bewertung des Vorratsvermögens	189
4.4.1.1	Ansatz zu Anschaffungs-/Herstellungskosten	189
4.4.1.2	Bewertungsvereinfachungsverfahren	190
4.4.1.3	Abschreibungen auf den niedrigeren Wert	200
4.4.2	Bewertung der Forderungen	203
4.4.2.1	Ansatz zum Nennwert	203
4.4.2.2	Abschreibung auf den niedrigeren Wert	203
4.4.3	Bewertung der Wertpapiere	206
4.4.3.1	Einzel- und Durchschnittsbewertung	206
4.4.3.2	Teilwertabschreibung	206
4.4.4	Bewertung der Rechnungsabgrenzungsposten	207
4.5	Bewertung der Passiva	207
4.5.1	Wertansatz des Eigenkapitals	208
4.5.2	Wertansatz bei Rückstellungen	208
4.5.3	Wertansatz der Verbindlichkeiten	212
	Kontrollfragen	216

C. Gewinn- und Verlustrechnung	221
1. Gliederungsschemata des § 275 HGB als Mindestgliederung	221
2. Aufbauprinzipien	222
2.1 Kontoform oder Staffelform	222
2.2 Gesamtkostenverfahren oder Umsatzkostenverfahren	223
2.2.1 Gegenüberstellung der Verfahren	223
2.2.2 Pro und Contra	223
2.3 Brutto- oder Nettoprinzip	224
2.3.1 Bruttoprinzip	224
2.3.2 Nettoprinzip	224
2.4 Erfolgsspaltung	225
3. Gliederung	226
3.1 Allgemeine Gliederungsgrundsätze	226
3.2 Gliederungsschema nach dem Gesamtkostenverfahren (GKV)	227
3.3 Gliederungsschema nach dem Umsatzkostenverfahren (UKV)	228
4. Inhalt der Positionen des GKV-Schemas	228
4.1 Umsatzerlöse	228
4.2 Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	229
4.3 Andere aktivierte Eigenleistungen	229
4.4 Sonstige betriebliche Erträge	229
4.5 Materialaufwand	230
4.5.1 Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	230
4.5.2 Aufwendungen für bezogene Leistungen	231
4.6 Personalaufwand	231
4.6.1 Löhne und Gehälter	231
4.6.2 Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung – davon für Altersversorgung	232
4.7 Abschreibungen	232
4.7.1 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	232
4.7.2 Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten	233
4.8 Sonstige betriebliche Aufwendungen	233
4.9 Erträge aus Beteiligungen – davon aus verbundenen Unternehmen	235
4.10 Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens – davon aus verbundenen Unternehmen	235

4.11 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge – davon aus verbundenen Unternehmen	236
4.12 Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	236
4.13 Zinsen und ähnliche Aufwendungen – davon an verbundene Unternehmen)	237
4.14 Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	237
4.15 Außerordentliche Erträge	238
4.16 Außerordentliche Aufwendungen	238
4.17 Außerordentliches Ergebnis	239
4.18 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	239
4.19 Sonstige Steuern	240
4.20 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	240
5. Inhalt abweichender Positionen des UKV-Schemas	241
5.1 Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen	242
5.2 Bruttoergebnis vom Umsatz	243
5.3 Vertriebskosten	243
5.4 Allgemeine Verwaltungskosten	243
5.5 Sonstige betriebliche Aufwendungen	244
5.6 Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	244
Kontrollfragen	245
D. Anhang und Lagebericht	247
1. Anhang	247
1.1 Überblick	247
1.2 Funktionen des Anhangs	248
1.3 Allgemeine Berichtsgrundsätze	248
1.3.1 Materielle Anforderungen	248
1.3.2 Gliederung des Anhangs	249
1.4 Angaben im Anhang nach § 284 HGB	249
1.5 Sonstige wesentliche Pflichtangaben nach § 285 HGB	250
2. Lagebericht	251
2.1 Funktion und Zweck des Lageberichts	252
2.2 Allgemeine Berichtsgrundsätze	252
2.2.1 Materielle Anforderungen	252
2.2.2 Form und Gliederung des Lageberichts	253

2.3 Berichterstattung nach § 289 Abs. 1 HGB	254
2.3.1 Darstellung des Geschäftsverlaufs, Geschäftsergebnis und Lage der Gesellschaft	254
2.3.2 Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung der Gesellschaft mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken	256
2.4 Besondere Angaben nach § 289 Abs. 2 HGB	256
2.4.1 Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Geschäftsjahres eingetreten sind	257
2.4.2 Angaben zu Risiken über Finanzinstrumente	257
2.4.3 Bereich Forschung und Entwicklung	258
2.4.4 Bestehende Zweigniederlassungen der Gesellschaft	258
2.4.5 Spezielle Angaben für bestimmte Gesellschaften	258
Kontrollfragen	260
 E. Bilanzpolitik	261
1. Ziele	261
1.1 Gestaltung der Bilanzstruktur	261
1.2 Gestaltung des Ergebnisses	262
1.2.1 Erfolgsregulierung	262
1.2.1.1 Erfolgserzielung	262
1.2.1.2 Erfolgsausweis	263
1.2.1.3 Erfolgsverwendung	263
1.2.2 Kapitalerhaltung	264
2. Mittel	265
2.1 Formelle Mittel	265
2.1.1 Zeitpunkt des Bilanzstichtages	265
2.1.2 Zeitpunkt der Bilanzvorlage	266
2.1.3 Äußeres Bild des Jahresabschlusses	266
2.2 Materielle Mittel	268
2.2.1 Maßnahmen vor dem Bilanzstichtag	269
2.2.2 Maßnahmen nach dem Bilanzstichtag	270
2.2.2.1 Bildung stiller Reserven	270
2.2.2.2 Auflösung stiller Reserven	275
3. Grenzen	276
3.1 Stille Zwangsreserven	277
3.1.1 Bilanzierungsverbote	277
3.1.2 Bewertungsvorschriften	277
3.2 Stille Willkürreserven	278

4. Windowdressing	278
4.1 Definition	278
4.1.1 Maßnahmen, die nach dem Bilanzstichtag wieder eliminiert werden	278
4.1.2 Maßnahmen, deren Wirkung von Dauer ist	279
4.2 Gründe	280
Kontrollfragen	281
F. Konzernrechnungslegung	283
1. Pflicht zur Konzernrechnungslegung	283
1.1 Allgemeines	283
1.2 Aufstellungspflicht	284
1.3 Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung eines Konzernabschlusses und eines Konzernlageberichtes	285
1.3.1 Befreiende Konzernabschlüsse	285
1.3.2 Größenabhängige Befreiungen	286
2. Konsolidierungskreis	286
2.1 Konsolidierungsgebot	286
2.2 Konsolidierungswahlrechte	287
3. Konzernabschluss	288
3.1 Allgemeine Anforderungen (Konsolidierungsgrundsätze)	288
3.2 Bilanzansatz und Bewertung	289
3.3 Organisatorische Maßnahmen	289
4. Fremdwährungsumrechnung von Jahresabschlüssen ausländischer Tochterunternehmen	290
5. Grundzüge der Konsolidierung	290
5.1 Konzernbilanz und Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	290
5.1.1 Konzernbilanz	290
5.1.2 Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	291
5.2 Kapitalkonsolidierung (Vollkonsolidierung)	291
5.2.1 Neubewertungsmethode	291
5.2.2 Anteile von Minderheiten am Kapital des Tochterunternehmens	294
5.3 Quotenkonsolidierung	295
5.3.1 Anwendungsbereich	295
5.3.2 Anteilmäßige Konsolidierung	296
5.4 Equity-Methode	296
5.4.1 Gegenstand der Equity-Methode	296

5.4.2 Vorgehen bei der Konsolidierung	296
5.5 Schuldenkonsolidierung	298
5.5.1 Umfang der Konsolidierung	298
5.5.2 Vorgehen bei der Konsolidierung	299
5.6 Erfolgskonsolidierung	300
5.6.1 Gegenstand der Erfolgskonsolidierung	300
5.6.2 Eliminierung konzerninterner Zwischenergebnisse	300
5.6.2.1 Umfang der Eliminierung	300
5.6.2.2 Ermittlung der Zwischenergebnisse	301
5.6.2.3 Verrechnung der Zwischenergebnisse	302
5.6.2.4 Befreiung	304
5.6.3 Aufwands- und Ertragskonsolidierung	304
5.6.3.1 Vollkonsolidierte Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	304
5.6.3.2 Verfahren der Konsolidierung	305
5.7 Steuerabgrenzung	308
5.8 Konzernanhang	309
5.9 Konzernlagebericht	309
6. Prüfung und Offenlegung des Konzernabschlusses und des Konzernlageberichtes	309
6.1 Prüfung	309
6.2 Offenlegung	309
7. Konzernabschluss nach internationalen Rechnungslegungsstandards	310
Kontrollfragen	311
 G. Bilanzanalyse	 313
1. Arten	315
1.1 Interne Bilanzanalysen	315
1.2 Externe Bilanzanalysen	315
1.3 Formelle Bilanzanalysen	318
1.4 Materielle Bilanzanalysen	319
1.4.1 Substanzanalysen	319
1.4.2 Kennzahlenanalysen	322
1.4.2.1 Vorbereitungen	323
1.4.2.2 Kennzahlen	328
1.4.2.3 Kennzahlensysteme	333
1.4.2.4 Grenzen von Kennzahlen und Kennzahlensystemen	336
2. Investitionsanalyse	337
2.1 Analyse der Investitionsstruktur	337

2.2 Analyse der Investitionspolitik	339
2.3 Umsatzbezogene Investitionsanalyse	340
3. Finanzierungsanalyse	342
3.1 Analyse der Finanzierungsstruktur	342
3.2 Analyse der Rentabilität der Finanzierung	343
3.3 Sonstige Finanzierungsanalyse	346
4. Liquiditätsanalyse	347
4.1 Statische Liquiditätsanalyse	347
4.1.1 Langfristige Liquiditätsanalyse	347
4.1.1.1 Deckungsgrade	347
4.1.1.2 Horizontale Finanzierungsregeln	348
4.1.2 Kurzfristige Liquiditätsanalyse	350
4.2 Dynamische Liquiditätsanalyse	352
4.2.1 Cashflow	352
4.2.1.1 Arten	352
4.2.1.2 Aussagekraft	353
4.2.2 Kapitalflussrechnung	353
4.2.2.1 Zwecke	354
4.2.2.2 Erstellung	356
5. Ergebnisanalyse	357
5.1 Analyse der Erfolgsquellen	357
5.1.1 Veränderungen im Zeitablauf	358
5.1.2 Kritische Analyse der Verursachung	362
5.2 Analyse der Ergebnisstruktur	363
6. Rentabilitätsanalyse	364
6.1 Gewinnorientierte Rentabilitätsanalyse	365
6.2 Cashflow-orientierte Rentabilitätsanalyse	366
6.3 Return on Investment (RoI)	366
Kontrollfragen	368
H. Sonderbilanzen	371
1. Arten der Bilanzen	371
1.1 Handelsbilanzen	371
1.2 Steuerbilanzen	371
1.3 Steuerliche Ergänzungsbilanzen	371
1.3.1 Notwendigkeit steuerlicher Sonder- und Ergänzungsbilanzen	371
1.3.1.1 Gesamthandsbilanz und Sonder- und Ergänzungsbilanzen	371

1.3.1.2 Unterschiede zwischen Ergänzungs- und Sonderbilanzen	372
1.3.1.3 Erstellung der Bilanzen und Veranlagung	373
1.3.2 Ergänzungsbilanzen	373
1.3.3 Steuerliche Sonderbilanzen	374
2. Gründungsbilanzen	376
2.1 Arten der Gründung und Gründungsbilanzen	376
2.1.1 Bargründung und Sachgründung	376
2.1.2 Inventur und Eröffnungsinventar	379
2.1.3 Ansatzvorschriften	379
2.1.4 Gliederung	380
2.1.5 Bewertung	380
2.2 Gründungsbilanzen bei verschiedenen Unternehmensformen	381
2.2.1 Gründung von Einzelunternehmen und Personengesellschaften	381
2.2.1.1 Einzelunternehmen	381
2.2.1.2 Personengesellschaften	381
2.2.2 Gründung von Kapitalgesellschaften und Genossenschaften	384
2.2.2.1 Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)	384
2.2.2.2 Aktiengesellschaft (AG)	385
2.2.2.3 Genossenschaft (eG)	385
2.2.3 Prüfung	385
2.2.4 Unterzeichnung, Feststellung, Offenlegung und Aufbewahrung	386
3. Umwandlungs- und Verschmelzungsbilanzen	387
3.1 Anlässe für Umwandlung und Verschmelzung	387
3.2 Arten der Umwandlung und Verschmelzung	387
3.2.1 Verschmelzung (§§ 2 - 122 UmwG)	388
3.2.2 Spaltung (§§ 123 - 173 UmwG)	389
3.2.3 Vermögensübertragung (§§ 174 - 189 UmwG)	390
3.2.4 Formwechsel (§§ 190 - 304 UmwG)	390
3.3 Bewertung und Bilanzierung	391
3.3.1 Buchwertfortführung	391
3.3.2 Aufdeckung stiller Reserven	391
3.3.3 Umwandlung einer Kapitalgesellschaft in eine Personengesellschaft	392
3.3.4 Umwandlung mit Neubewertung	393
4. Auseinandersetzungsbilanzen	393
4.1 Begriff der Auseinandersetzung	393
4.2 Auseinandersetzungsbilanz	394
4.2.1 Bilanzierungsgrundsätze	394
4.2.2 Ansatz- und Bewertungsgrundsätze	395
4.2.3 Voraussichtliche Ergebnisse aus schwebenden Geschäften	395
4.3 Buchhalterische Behandlung	395

5. Sanierungsbilanzen	396
5.1 Begriff und Arten der Sanierung	396
5.1.1 Begriff der Sanierung	396
5.1.2 Äußere Merkmale	396
5.1.3 Gesundung oder Auflösung des Unternehmens	398
5.1.4 Sanierungsmaßnahmen	399
5.1.5 Voraussetzungen für eine Sanierung	399
5.1.6 Formen finanzieller Sanierungsmaßnahmen	399
5.1.6.1 Vereinfachte Kapitalherabsetzung	400
5.1.6.2 Ordentliche Kapitalherabsetzung	400
5.1.6.3 Einziehung von Aktien	400
6. Liquidationsbilanzen	401
6.1 Begriff und Formen der Liquidation	401
6.1.1 Begriff der Liquidation	401
6.1.2 Formen der Liquidation	401
6.1.2.1 Liquidation nach dem Umfang	401
6.1.2.2 Liquidation nach der rechtlichen Form	402
6.2 Ablauf des Liquidationsverfahrens	402
6.3 Liquidation der Kapitalgesellschaften	403
6.3.1 Schlussbilanz der verbenden Gesellschaft	403
6.3.2 Liquidations-Eröffnungsbilanz	403
6.3.2.1 Stichtag und Aufstellungsfristen	403
6.3.2.2 Inventur und Inventar	404
6.3.2.3 Ansatz	404
6.3.2.4 Bewertung	406
6.3.2.5 Gliederung	407
6.3.2.6 Erläuternder Bericht	407
6.3.2.7 Prüfung und Offenlegung	408
6.3.3 Liquidations-Jahresabschlüsse	408
6.3.3.1 Jahresbilanzen auf den Geschäftsjahresschluss während der Abwicklung	408
6.3.3.2 Gewinn- und Verlustrechnung	409
6.3.3.3 Anhang	410
6.3.3.4 Lagebericht	411
6.3.3.5 Prüfung und Offenlegung	411
6.3.3.6 Liquidations-Schlussbilanz	411
6.3.4 Schlussrechnung und Verteilung des Vermögens	412
6.3.5 Schluss der Abwicklung und Aufbewahrung der Unterlagen	412
6.4 Liquidation von Personengesellschaften	412
6.4.1 Rechtsvorschriften	412

6.4.2 Liquidatoren	413
6.4.3 Liquidations-Eröffnungsbilanz	413
6.4.4 Rechnungslegung im Außenverhältnis	413
6.4.5 Liquidations-Schlussbilanz und Schlussrechnung	414
6.4.6 Verteilung des Gesellschaftsvermögens	414
6.4.7 Nach Beendigung der Liquidation	414
Kontrollfragen	415
Übungsteil (Aufgaben und Fälle)	417
Lösungen	467
Gesamtliteraturverzeichnis	559
Stichwortverzeichnis	567